

**BUND NATURSCHUTZ UND WELTLÄDEN UNTERSTÜTZEN  
KORKRECYCLING VON DOGHAMMER**

## **MAGISCHE GRENZE VON EINER Tonne ECHT KORKEN GEKNACKT**



*Monika Scheiner vom BUND Naturschutz (links) hat erneut zusammen mit ihrem Mann Erwin Scheiner Korken bei Matthias Drexelmaier von doghammer abgeliefert, Foto Erwin Scheiner*

Eine Tonne Echkork, überwiegend in Form von Wein- und Sektkorken, haben die Weltläden Main-Spessarts und die BUND Naturschutz Kreisgruppe in den letzten dreieinhalb Jahren gesammelt. Mit der jüngsten Lieferung an doghammer kamen zu den 805 kg bisher abgelieferten Korken jetzt noch einmal 209 kg dazu, womit die magische Grenze von 1t erreicht wurde.

Umgerechnet sind eine Tonne Kork ca. 20.000 Korken die durch das Engagement der Weltläden und des BUND Naturschutz einer Wiederverwendung zugeführt werden konnten.

Seit fast vier Jahren sammeln die Weltläden Main-Spessarts und die BUND Naturschutz Kreisgruppe Kork. Früher hatte der Landkreis offizielle Sammelstellen. Dort gesammelter Kork wurde meist zu Dämmstoffen weiterverarbeitet. Anscheinend lohnte sich das nicht mehr und diese Korksammelstellen wurden geschlossen.

**BUND Naturschutz**  
Kreisgruppe Main-Spessart  
**Erwin Scheiner**  
Vorsitzender  
Südring 2  
97828 Marktheidenfeld  
Tel. 09391 8892  
Fax 09391 9198298  
[bn-msp@t-online.de](mailto:bn-msp@t-online.de)

[www.main-spessart.bund-naturschutz.de](http://www.main-spessart.bund-naturschutz.de)

**Marktheidenfeld, 18.09.2024**

Wir sind ausgezeichnet mit dem  
Qualitätssiegel  
Umweltbildung.Bayern



**Unser  
Umweltbildungsprojekt  
2024/25**

**KLAWir  
Klimawandel, Artensterben  
und wir**



Kork ist ein nachwachsender Rohstoff mit sehr guten wärme- und schalldämmenden Eigenschaften. Doch wie alle natürlichen Rohstoffe ist er begrenzt. Das Nachwachsen der Korkrinde dauert 7 bis 10 Jahre. Und von der Neubepflanzung bis zur ersten »Ernte« der Korkeichen vergehen 25 Jahre! Deshalb sollte Kork nicht im Mülleimer landen, sondern recycelt werden.

Eine Zeitlang hatte der BN-Vorsitzende Erwin Scheiner privat Korkeichen entgegengenommen und weitergereicht. Doch es konnte auf Initiative von Rita Scheiner, aktiv für den BUND Naturschutz und die Weltläden, eine elegante Lösung gefunden werden: in den Weltläden in Gemünden, Karlstadt, Lohr, Marktheidenfeld und Retzbach stehen seit einiger Zeit Boxen, in denen Korkeichen gesammelt werden.

Rita Scheiner hatte, um die Verwertung der Korkeichen sicherzustellen, vorher Kontakt zu doghammer aufgenommen (<https://www.doghammer.de/>). Das Team von Doghammer hat es sich zum Ziel genommen die Outdoor- und Sportbranche mit nachhaltigen Wanderschuhen, Outdoor Sneakern, Zehentretern aus Kork und ökologischen Hüttenschuhe zu revolutionieren. Aus den für doghammer gesammelten Korkeichen werden in Portugal in einem Familienbetrieb Schuhe hergestellt und dann über doghammer vertrieben. Erwerben kann man diese im Online Shop, aber zum Beispiel auch im Zukunftshaus in Würzburg.

Jetzt hat Erwin Scheiner zusammen mit seiner Frau Monika erneut 118 kg Echkorkeichen bei doghammer abgeliefert. Dazu hat er seinen Urlaub genutzt. Nächste Woche geht wieder ein Transport nach Portugal und Main-Spessarts Korkeichen sind dabei! Insgesamt konnten die Weltläden Main-Spessart und Schwabach und der BUND Naturschutz MSP in den letzten drei Jahren 806 kg Kork zur Weiterverwendung nach Rosenheim zu doghammer liefern. Unterstützt wurden sie dabei von den Wertstoffhöfen Main-Spessart, die wieder Sammelstellen eingerichtet haben, und der Agenda-21 Verantwortlichen Ilse Krämer.